

Den Traumjob
gibt es hier!



Eschborner Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 11.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

31. Jahrgang

Freitag, 16. Januar 2026

Kalenderwoche 3



Erste Stadträtin Bärbel Grade (3.v.r.) empfing die Sternsinger im neuen Rathaus in der Ludwig-Erhard-Straße.

Foto: Stadt Eschborn

Sternsinger sammeln gegen Kinderarbeit

Eschborn (ew). Eine Sternsinger-Gruppe aus Niederhöchstadt hat am vergangenen Freitag der Stadtverwaltung den traditionellen Segen überbracht. Nach dem Umzug der Verwaltung im vergangenen Sommer fand der Besuch erstmals im neuen Rathaus in der Ludwig-Erhard-Straße statt.

Empfangen wurden die Kinder im Eingangsbereich von Erster Stadträtin Bärbel Grade. Die Sternsinger sangen ein Lied und sprachen den Segensspruch. Anschließend überreichte Bärbel Grade einen Umschlag mit einer Spende für die Sammelbüchse. Sie hob die Bedeutung des Engagements von Kindern für Kinder

hervor und dankte den jungen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz. Die diesjährige Aktion Dreikönigssingen steht unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Die gesammelten Spenden kommen Projekten in Bangladesch zugute. Dort setzen sich Organisationen dafür ein, Kinder aus ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen. Zudem werden Kinder, Eltern, Arbeitgeber, lokale Behörden und Mitarbeitende von Regierungen für Kinderrechte sensibilisiert. Im Anschluss brachten die Sternsinger den Segensschriftzug über der Eingangstür und

am Empfang der Stadtverwaltung an. Für ihren Einsatz durften sich die Kinder mit Muffins stärken. Danach zogen sie weiter, um den Segen auch in viele weitere Haushalte in Niederhöchstadt zu bringen.

Das Dreikönigssingen gilt als weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Im Jahr 2025 kamen mehr als 48 Millionen Euro zusammen. Seit 1959 wurden über 1,4 Milliarden Euro für Hilfsprojekte in mehr als 90 Ländern gesammelt. Wie hoch die Spendensummen in Eschborn und Niederhöchstadt in diesem Jahr war, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

FDP: „Sinnvolle Alternativen werden ignoriert“

Eschborn (ew). Auch die Eschborner FDP kritisiert die Vorgänge um den Neubau der Stadtbibliothek. Wie berichtet hat Bürgermeister Adnan Shaikh (CDU) kurz vor Weihnachten verkündet, dass die Planungen für die neue Bücherei noch einmal praktisch von vorne beginnen müssen, weil die Obere Wasserbehörde einer Überbauung des Westerbachs nicht zustimmen will. Während die SPD das scharf kritisiert hat, hält die CDU den Vorgang bestenfalls für ärgerlich. Eine politische Auseinandersetzung zu dem Thema hat es bisher nicht gegeben, weil die für gestern Abend terminierte Sitzung des Bau-Ausschusses mangels weiterer Tagesordnungspunkte nicht gehalten wurde.

Mit einer Stellungnahme hat sich jetzt auch die FDP zu Wort gemeldet. Die Liberalen sehen ihre „schlimmsten Befürchtungen“ bestätigt. „Das Mammutprojekt Rathaus/Stadthalle/Bibliothek verwandelt sich bereits in der Anfangsphase in ein organisatorisches und finanzielles Desaster“, schreiben sie in einer Pressemitteilung.

Erneut zeigte sich, dass zentrale Grundvoraussetzungen nicht geprüft wurden, bevor Milliarden an Steuergeldern verplant wurden. „Wer

so arbeitet, gefährdet das Vertrauen der Bürger in verantwortungsvolle Politik“, kritisieren der Partei- und Fraktionsvorsitzende Christoph Ackermann.

„Unkalkulierbare Risiken“

Die FDP erinnert daran, dass ihre Fraktion schon im Oktober 2023 gefordert hat, die Reißleine zu ziehen und hatte dem Projekt wegen unkalkulierbarer Risiken die Zustimmung verweigert. Die nun nötigen Umplanungen, Verzögerungen und zusätzlichen Prüfungen werden den Bücherei-Neubau nach Schätzung der FDP „dramatisch verteuern“. „Was jetzt sichtbar wird, ist nur der Anfang eines Kostenstrudels – und zahlen sollen am Ende die Eschborner Bürger“, sagt Christoph Ackermann. Dabei hätte es laut FDP „realistische, wirtschaftlich vernünftigere Alternativen“ geben. Die Stadt habe erst kürzlich ein Gebäude in der Ludwig-Erhard-Straße angemietet. Eine dauerhafte Mietlösung – statt eines sündhaft teuren Neubaus – wäre für die Bücherei eine „solide, verantwortungsbewusste Option“ gewesen. „Als Mieter trägt die Stadt nicht das Risiko eines Bauherrn, bleibt flexibel und verschlingt keine dreistelligen Millio-

nenbeträge“, schreiben die Liberalen in ihrer Stellungnahme. Zudem stünden in Eschborns Gewerbegebieten zahlreiche geeignete Immobilien bereit, die man „ohne finanzielle Abenteuer“ hätte nutzen können.

Gerade vor dem Hintergrund rasanter technologischer Entwicklungen, des zunehmenden Einsatzes von künstlicher Intelligenz und der absehbaren Veränderungen im Personalbedarf wäre Flexibilität wichtiger denn je. Stattdessen verfolgt die Rathaupspitze mit ihrer Koalition aus CDU, Grünen und FWE ein „überdimensioniertes Wunschkonzert“.

Die FDP Eschborn fordert deshalb, das gesamte Projekt noch einmal auf den Prüfstand zu stellen. Bevor weitere Millionen in eine Fehlplanung fließen, brauche es eine klare politische Entscheidung. „Wir sind für eine starke, moderne Infrastruktur – aber nicht um jeden Preis“, erklärt Christoph Ackermann. Eschborn braucht ein Rathaus, eine Stadthalle und eine Bibliothek, die bezahlbar sind und den finanziellen Spielraum der Stadt nicht zerstören. Vorrang müsse der Bau einer funktionalen Stadthalle haben. „Für alles andere gibt es wirtschaftlich sinnvolle Alternativen, die seit Jahren ignoriert werden.“

Gelungenes Konzert zum Jahresauftakt

Eschborn (ew). Mit einem Neujahrskonzert im Bürgerzentrum Niederhöchstadt ist die Reihe der Eschborner Kulturveranstaltungen ins Jahr gestartet. Am vergangenen Sonntag trat das „Salonorchester Cappuccino“ unter der Leitung von Albrecht Winter auf. Das Programm stand unter dem Titel „Einst

spielt ich mit Zepter, mit Krone und Stern!“ und bot eine Auswahl aus Spieloper und Operette. Zu hören waren Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Carl Millöcker, Jacques Offenbach, Franz Lehár und Johann Strauss. Neben den Instrumentalstücken präsentierten Solistinnen und Solisten mehr

rere Gesangsnummern. In dem Duett „Schenkt man sich Rosen in Tirol“ bezogen die Sängerin und der Sänger die überreichten Blumen in die Darbietung ein. Das Publikum verfolgte das Konzert aufmerksam und spendete zum Abschluss anhaltenden Applaus.

www.metzgerei.de

Klein
feinköstlich seit 1926

BAUMARKT
als Beilage
in Teilen
dieser Ausgabe!

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Verkaufs- und Vermiesservice mit Solvenzcheck
Wir kümmern uns und Sie genießen das Leben

Mehr Sicherheit Spart Ihnen Zeit & Mühe Kein lästiger Papierkram Professionelle Abwicklung

06174 - 911 75 40 · www.haus-t-raum.de

Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige

kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tepiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204
www.henel.de

PHORMS
FRANKFURT

Von der Windel bis zum Abi.

Die EINE deutsch-englische Schule für alle.

OPEN DAY
31.01.2026: Frankfurt City
07.02.2026: Frankfurt Taunus

frankfurt.phorms.de



Axel Gundlach präsentiert am 24. Januar das „Museum der Dummheiten“. Foto: Gundlach

Lokale Beat-Legenden auf der Bühne

Eschborn (ew). Das „Eschborn K“ kündigt für das Wochenende und die kommende Woche ehrere Veranstaltungen an.

Den Auftakt macht am morgigen Freitag um 20.15 Uhr die Kinowerkstatt. Gezeigt werden zwei Musikdokumentationen des Regisseurs Jochen Hasmanis über den „Cavern Club“ in Liverpool und den „Star Club“ in Hamburg. Die Filme zeichnen den Beginn der Beat-Musik nach und zeigen Archivmaterial unter anderem von den Beatles und den Rattles. Zu Gast sind Jochen Hasmanis sowie der langjährige Radiomoderator Volker Rebell, die im Anschluss für Gespräche zur Verfügung stehen.

Am Samstag, 17. Januar, folgt um 20.15 Uhr ein Konzert mit Eschborner Beat-Musikern. Auf dem Programm steht Livemusik aus den 60er- und 70er-Jahren. Der Abend knüpft an frühere Konzerte an, die sich zu einem festen Bestandteil des Kulturprogramms entwickelt haben. Besucherinnen und Besucher, die sowohl die Kinowerkstatt am Freitag als auch das Konzert besuchen,

erhalten mit der Kinokarte vom Freitag ein Freigetränk.

Tanztee am Sonntag

Am Sonntag, 18. Januar, findet von 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr der „Swingin‘ Sunday Tea Dance“ statt. Wechselnde Discjockeys legen Swing, Jazz und Blues auf. Für Interessierte ohne Vorkenntnisse gibt es eine kostenfreie Einführung in das Swingtanzen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Am Dienstag, 20. Januar, steht von 18.30 Uhr bis 20 Uhr ein kunstgeschichtlicher Vortrag über die Bildhauerin und Malerin Clara Rilke-Westhoff auf dem Programm. Der Vortrag beleuchtet Leben und Werk der Künstlerin sowie ihr Umfeld in der Künstlerkolonie Worpswede.

Darüber hinaus bietet das „Eschborn K“ weitere Workshops und Masterclasses an, darunter einen Cajón-Workshop am Samstag, 24. Januar. Am gleichen Abend ist auch das Kabarett-Programm „Gax: Das Museum der Dummheit“ zu sehen.

Utes Babbelstubb

Eschborn (ew). Zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen lädt „Utes Babbelstubb“ am Freitag, 23. Januar, ein. Von 15 bis 17 Uhr besteht im Foyer des Mehrgenerationenhauses in der Hauptstraße 18 - 20 die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Schlappohren“ treffen sich wieder

Eschborn (ew). Die Gruppe „Schlappohren“ von und für schwerhörige Personen trifft sich am Dienstag, 3. Februar, und am Dienstag, 7. April, im Seniorenraum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22 - 24. Die Treffen finden jeweils von 17.30 Uhr bis 19 Uhr statt. Im Mittelpunkt stehen unterschiedliche Themen rund um das Leben mit einer Hörbeeinträchtigung. Dazu gehören zum Beispiel Hilfsmittel einschließlich Telefonie sowie Reha-Angebote für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie für Rentner. Die Teilnehmenden legen gemeinsam fest, welche Themen beim jeweiligen Treffen behandelt werden.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen



Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.
- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Austausch zum Thema Prostata-Krebs

Bad Soden (bs). Eine Prostatakrebs-Diagnose bringt viele Fragen, Sorgen und Veränderungen mit sich, für Betroffene ebenso wie für ihre Angehörigen. Der Austausch mit Fachärzt:innen und anderen Betroffenen kann dabei helfen, Sicherheit zu gewinnen, Erfahrungen zu teilen und den Alltag besser zu meistern.

Das Prostatazentrum Main-Taunus unter der Leitung von Chefarzt Dr. med. Amr Ahmed lädt am Mittwoch, den 28. Januar, um 17.30 Uhr herzlich zu einem Patientenforum ein. Die Veranstaltung richtet sich an Patient:innen sowie an Partner:innen und Angehörige und bietet einen geschützten Raum für Informationen, Fragen und persönlichen Austausch.

Im Rahmen des Abends wird Dr. Amr Ahmed erläutern, wie man den Umgang mit der Dia-

gnose gestaltet, welche Erfahrungen andere Patienten mit Ärzten und Kliniken gemacht haben und welche Strategien helfen, den Alltag mit Prostatakrebs zu bewältigen. Auch Tipps für Partner:innen und Angehörige, Einblicke in verschiedene Behandlungsverläufe sowie Erfahrungen aus der Zeit nach der Therapie werden besprochen.

Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen und direkt mit dem Referenten ins Gespräch zu kommen. Wir laden Sie herzlich ein!

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung zum Termin unter Telefon 06196/65-7701 oder per E-Mail an rosalia.faraci@varisano.de gebeten. Veranstaltungsort ist die Cafeteria im Bad Sodener Krankenhaus in der Kronberger Straße 36.

Neujahrskonzert auf der Kirchenorgel

Eschborn (ew). Mit einem Orgelkonzert begrüßt die Evangelische Kirchengemeinde Eschborn das neue Jahr. Das Neujahrskonzert findet am Sonntag, 18. Januar, um 18 Uhr in der evangelischen Kirche statt.

An der Orgel spielt Krzysztof Bas. Der junge Organist stammt aus Polen und ist Kirchenmusiker an einer lutherischen Kirche in Bielsko-Biała. Derzeit studiert er als Erasmusstudent an der Hochschule für Musik und Darstellen de Kunst in Frankfurt.

Krzysztof Bas konzertiert regelmäßig in mehreren europäischen Ländern. In Eschborn stehen Werke aus der Barockzeit und der Romantik auf dem Programm, unter anderem von Johann Sebastian Bach, Marc-Antoine Charpentier, Georg Friedrich Händel und Felix Mendelssohn Bartholdy.

Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zu einem geselligen Beisammensein mit Getränken und kleinen Knabberen ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



Krzysztof Bas spielt am Sonntag unter anderem Werke von Bach und Händel. Foto: privat

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 9 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganzjährig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 15. Januar

Löwen-Apotheke, Niederhöchstadt, Hauptstraße 416, Tel. 06173-62525

Schloss-Apotheke, Frankfurt, In der Römerstadt 238, Tel. 069-579196

Freitag, 16. Januar

Birken Apotheke, Oberursel, Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-50811957

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Str. 1a, Tel. 06174-9929140

Samstag, 17. Januar

Taunus-Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Stadt-Apotheke, Frankfurt, Thudichumstraße 2, Tel. 069-783127

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

in Hessen rund um die Uhr

116117

ÄBD Main-Taunus im Krankhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656

montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Sonntag, 18. Januar

Westerbach-Apotheke, Frankfurt-Sossenheim, Westerbachstraße 293, Tel. 069-9349770

St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891

Montag, 19. Januar

Apotheke am Westerbach, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-7989

Albanus-Apotheke, Frankfurt-Höchst, Albanusstraße 22, Tel. 069-313380

Dienstag, 20. Januar

Pinguin-Apotheke, Schwalbach, Avrilléstraße 3, Tel. 06196-83722

Apotheke an der Post, Frankfurt-Höchst, Hostatostraße 21, Tel. 069-69304232

Mittwoch, 21. Januar

SK-Triamedis-Apotheke, Frankfurt, Steinbacher Hohl 4, Tel. 069-756147600

Kaysser-Apotheke, Frankfurt-Höchst, Bolongarostraße 131, Tel. 069-93623328

Donnerstag, 22. Januar

„MediCentrum“-Apotheke, Frankfurt, Wilhelm-Epstein-Straße 2, Tel. 069-53053962

Ahorn-Apotheke, Frankfurt, Waldschulstraße 43a, Tel. 069-382486

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060

mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Wiesenbad bleibt zu

Eschborn (ew). Wegen einer Schwimmveranstaltung bleibt das Wiesenbad am Samstag, 31. Januar, und am Sonntag, 1. Februar, für die Öffentlichkeit geschlossen. An beiden Tagen ist das Hallenbad nicht zugänglich. Die Sauna kann hingegen regulär genutzt werden. Sie ist an beiden Tagen von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Marc Schrott

Apotheker

Sauer macht lustig?

Sauer, süß, salzig, bitter und umami sind unsere 5 Geschmacksrichtungen. Bitter und sauer haben vorwiegend eine Warnfunktion für verdorbene Speisen, z.B. bei Milchprodukten. Im 17. Jahrhundert hat man gesagt: Sauer macht gelüstig, d.h. der saure Reiz macht Lust auf Essen. Die Säure regt die Speichelproduktion an und das fördert den Appetit. „Sauer macht lustig“ ist wohl eher eine Fehlinterpretation. Säuren können sogar ätzend sein. Deshalb hat der Mensch einen gewissen Selbstschutz entwickelt, damit er sich nicht verletzt. Wenn wir über basische Ernährung sprechen, hat das mit dem Geschmack nichts zu tun, sondern wie sich das Lebensmittel nach der Verdauung auswirkt. Zitrusfrüchte, die deutlich sauer schmecken sind für den Körper nach der Verdauung basisch. Bei Milch und Fleisch ist die Wirkung nachhaltig sauer. Der Körper hat ein Puffersystem, mit dem er das Säure-Basengleichgewicht von selbst reguliert. Eine milde Säure wird als angenehm empfunden, deshalb mögen wir saure Getränke (Wein, Bier und Cola). Oder wir würzen Speisen gerne mit Essig. Hat man zu viel Essig eingesetzt, kann das mit etwas Natron neutralisiert werden.



Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Milch kann arabische, orientalische oder indische Schärfe ausgleichen.

E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

Ihr Marc Schrott

Fachapotheker für Allgemeinpharmazie



Central Apotheke

Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Eschborner Spalten

Wählen, aber richtig

von Mathias Schlosser



Die Demokratie gilt ja zurzeit als bedrohte Spezies: Auf der Welt tummeln sich immer mehr Autokraten und Imperialisten und im Inneren machen sich rechts und links Parteien breit, auf die in Sachen Demokratie und Verfassungs-Treue nicht unbedingt Verlass ist. Da ist es gut, dass heute in genau zwei Monaten ein Fest der Demokratie gefeiert wird: die Kommunal-Wahl. Bei keiner anderen Wahl können die Bürgerinnen und Bürger so viel Einfluss nehmen wie bei dieser. Denn wer im Stadtparlament sitzt, entscheiden nicht die Parteien, sondern einzige und allein die Wähler.

Die müssen das Angebot aber auch annehmen und sich mit ihren 37 Stimmen etwas mehr Mühe geben als sonst. Wer sein Kreuz „wie immer“ ganz oben bei einer Partei setzt, verschenkt die einmalige Chance auf Mitsprache.

Die richtigen unter den mehr als 100 Kandidatinnen und Kandidaten in Eschborn herauszufinden, ist natürlich ein bisschen Arbeit. Aber die sollte sich jeder machen, anstatt hinterher zu meckern. Da lohnt es sich zum Beispiel in den nächsten beiden Wochen einmal eine der Ausschuss-Sitzungen zu besuchen und den Bewerbern bei der Arbeit zuzusehen. Auch an den Infoständen gibt es mehr als nur Kugelschreiber und Gummibärchen. Dort lässt sich ganz einfach die Erkenntnis gewinnen, wer sympathisch oder kompetent ist und wer nicht.

Überhaupt nicht zielführend ist dagegen die so genannte Protestwahl. Wer Extremisten aus – vielleicht sogar berechtigtem – Frustration über den Staat seine Stimmen gibt oder gar nicht zur Wahl geht, macht nichts besser. Denn dann kommen mit Sicherheit nicht die Besten ins Parlament und der Frustration wird bis zur nächsten Wahl noch größer.

Schreiben Sie uns Ihre Meinung zu dem Thema und senden Sie einen Leserbrief an mtk@hochtaunusverlag.de mit Ihrer vollständigen Anschrift und einer Rückruf-Telefonnummer (beides nicht zur Veröffentlichung)!

Stadt soll auf Schadenersatz verzichten

Eschborn (MS). Die Stadt Eschborn soll mögliche Schadenersatzansprüche gegen ehemalige Vorstandsmitglieder der Greensill Bank AG nicht weiterverfolgen. Das schlägt Bürgermeister Adnan Shaikh (CDU) in einer Magistratsvorlage den Stadtverordneten vor. Grund sind mangelnde Aussichten auf Erfolg. Der Magistrat hat die Erfolgsaussichten bezüglich zweier Geldanlagen aus dem November 2020 in einer Gesamthöhe von 11 Millionen Euro von der Kanzlei Dentons rechtlich bewerten lassen. Hintergrund war der Verdacht, dass Vorstandsmitglieder gegen ihre Anzeigepflichten nach dem Kreditwesengesetz verstoßen haben könnten.

Zwei frühere Vorstände der insolventen Bank aus Bremen, bei der die Stadt Eschborn insgesamt 35 Millionen Euro verloren hat, hatten die Ansprüche zwar zurückgewiesen, sich aber bereit erklärt, bis zum 31. Dezember 2025 auf die Einrede der Verjährung zu verzichten. Die Stadt verband damit die Hoffnung, dass das Insolvenzverfahren neue Erkenntnisse liefern könnte.

Diese Erwartung erfüllte sich nach Angaben von Adnan Shaikh nicht. In einer E-Mail vom 17. November 2025 teilte die Kanzlei Dentons der Stadt mit, dass sich die rechtliche Einschätzung nicht verändert habe. „Damit kann nicht von hinreichenden Erfolgsaussichten einer gerichtlichen Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen ausgegangen werden“, schreibt der Bürgermeister an die Stadt-

verordneten. Zudem habe der Insolvenzverwalter über das Vermögen der Greensill Bank erklärt, dass die D&O-Versicherung der früheren Vorstände eine Deckung ablehnt. Bürgermeister und Magistrat schlagen daher vor, von einer gerichtlichen Geltendmachung abzusehen.

Die Staatsanwaltschaft Bremen scheint die Verantwortung der Manager anders einzuschätzen. Sie hat im Dezember Anklage gegen zwei Vorstände und ein Aufsichtsratsmitglied der Greensill Bank erhoben und wirft ihnen vor, einen Bankrott im besonders schweren Fall herbeigeführt und Bilanzfälschung begangen zu haben. Die Ermittlungen betreffen darüber hinaus auch Verletzungen von Buchführungspflichten.

Auch Insolvenzverwalter Dr. Michael Frege hat die ehemaligen Top-Manager der Pleite-Bank im vergangenen Jahr auf Schadenersatz verklagt.

Verzichtet die Stadt auf ihre Schadenersatzansprüche, besteht nur noch die Hoffnung, dass die Stadt aus dem Insolvenzverfahren selbst einen Teil des verlorenen Geldes zurück erhält. Ob das so sein wird und wie hoch die Rückzahlungsquoten sein werden, steht aber auch fast fünf Jahre nach der Pleite der Greensill Bank noch in den Sternen. Michael Frege gibt zurzeit keine Einzelheiten zum Stand des Verfahrens bekannt, hat aber bereits im Jahr 2021 erklärt, dass es zehn Jahre dauern könnte, bis die Insolvenz abgewickelt ist.

Widerstand bei der Festnahme

Eschborn (ew). Bei einer Festnahme in der Straße „An den Krautgärten“ hat sich am Montag ein 31 Jahre alter Mann gegen polizeiliche Maßnahmen gewehrt. Nach Angaben der Beamten sollte der Eschborner gegen 19.07 Uhr wegen einer vorausgegangenen Straftat kontrolliert werden. Er versuchte zu fliehen, wurde jedoch eingeholt. Bei der anschließenden Fesselung widerstand er der

Mann und versuchte mehrfach, sich loszureißen. Zwei Polizisten erlitten dabei leichte Verletzungen. Bei einer Durchsuchung fanden die Einsatzkräfte außerdem ein verbotes Einhandmesser. Der Mann wurde zur Dienststelle gebracht und nach weiteren Maßnahmen in einer Gewahrsamszelle untergebracht. Gegen ihn wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Kronberger
Lichtspiele



mein Kino ...
Friedrich-Ebert-Str. 1 06173 79385 Kronberg
www.kronberger-lichtspiele.de

Unser aktuelles Wochenprogramm finden Sie jederzeit auf unserer Website.
Abonnieren Sie unseren Newsletter, um keine Vorstellungen und Sonderveranstaltungen zu verpassen.

Auslagestellen

Eschborner Woche

Hier finden Sie die Auslagestellen der Eschborner Woche.
Auflage: 15.500 Exemplare

Friseur
Berliner Str. 43

Rathaus
Ludwig Erhardt Str. 30-34

Bürgerbüro Eschborn
Unterstr. 27a

Rewe Markt
Götzenstraße 47-55

Schlegel Schreibwaren
Hauptstraße 34



Schlafen in gesundem Raumklima?

Unsere Massivholzbetten sind hypoalergen, stabil und nachhaltig. Das ästhetische Bett Basal bietet Ihnen höchsten Schlafkomfort.

Zwei Kopfteilvarianten, drei unterschiedlichen Höhen und vier Holzarten.

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstraße 174
60314 Frankfurt/Main
www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Cityhaus:
Sandgasse 6

60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstraße 2

61348 Bad Homburg

Veranstaltungen „im Zeichen des Apfels“

Eschborn (ew). Die Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute plant für das Frühjahr zahlreiche Aktionen entlang der Regionalschleife zwischen Main und Taunus. Die Veranstaltungen stehen unter dem Motto „Im Zeichen des Apfels“. Sie finden rund um den Weltstreubottag am Samstag, 25. April, und den Weltapfelweintag am Mittwoch, 3. Juni, statt.

Geplant sind Angebote von Oberjosbach bis zum „MainAppelHaus“ auf dem Lohrberg in Frankfurt sowie unter anderem in Altenhain, Kronthal, Mammolshain, Niederhöchstadt, Eschborn, Rödelheim, Hofheim, Weilbach, Hattersheim und Frankfurt-Schwanheim.

Der Trägerverein zählt derzeit 25 Mitglieder. Der Vorsitzende, der Eschborner Reinhard Birkert, erinnert an den Neustart im Frühjahr

2024: „Wir haben faktisch bei null angefangen. Eine neue Mitgliederorganisation musste aufgebaut und die Finanzen mussten neu geordnet werden. All das ist uns in den letzten Monaten gelungen.“ Unterstüzung erhielt der Vorstand unter anderem durch den Ersten Beigeordneten des Regionalverbandes Frankfurt Rhein-Main, Rouven Kötter, sowie durch Sabine Benneter vom Planungsverband. Im September wurde die erste Teilstrecke zwischen Nieder- und Oberjosbach eingeweiht.

Im Frühjahr sind Blütenwanderungen, Spiel- feste, Führungen über Obstwiesen, Verkostungen von Apfelwein und Obstbränden sowie Besichtigungen von Keltereien geplant. Ziel ist es, die Kulturlandschaft erlebbar zu machen und auf die Bedeutung der überwiegend ehrenamtlichen Arbeit hinzuweisen.

Was auch immer Sie DRUCKEN lassen möchten,

vom Flyer bis zur Visitenkarte, vom Briefbogen bis zur Trauerkarte,

WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE!



Theresienstraße 2 · 61462 Königstein

Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

- Anzeige -

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 1: Wie finde ich den „richtigen“ Anwalt von Andrea Peyerl

Der Frankfurter Raum hat die höchste Anwaltsdichte in ganz Deutschland. Dies macht die Suche nach dem „richtigen“ Anwalt nicht einfacher. Zu Beginn steht oft die Frage: Anwalt oder Anwältin? Es ist müßig, alle Vor- und Nachteile abzuwägen. Wichtig ist allein die fachliche Qualifikation. Ein professionell arbeitender Scheidungsanwalt wird den Erfolg seiner Arbeit nicht davon abhängig machen, ob er einen Mandanten oder eine Mandantin vertritt. Folgende Kriterien sollten Sie bei Ihrer Auswahl berücksichtigen:

Erfahrung: Sie haben positive Erfahrungen mit einem Anwalt? Das ist grundsätzlich gut. Aber der Anwalt, der Ihren Gesellschaftsvertrag entworfen oder Ihren Verkehrsunfall problemlos abgewickelt hat, ist nicht zwangsläufig ein Scheidungsprofi. Hier ist es ebenso wie bei den Ärzten. Sie konsultieren den Spezialisten, den Arzt, der sich auf Ihre Erkrankung oder Ihr medizinisches Problem versteht.

Empfehlung: Auch bei dem guten Rat eines Bekannten oder eines Freunden sollten Sie vorher prüfen, in welchem Rechtsgebiet der Anwalt sich bewährt hat.

Suchdienste: Suchdienste „empfehlen“ gleichermaßen Anwälte als Spezialisten. Von wenigen Ausnahmen abgesehen, kann sich jeder Anwalt gegen eine Gebühr in diese Listen eintragen lassen.

Fachanwälte: Der Fachanwaltstitel wird von der Rechtsanwaltskammer verliehen, wenn der Anwalt in einem bestimmten Rechtsgebiet besondere theoretischen und praktische Kenntnisse nachweisen kann. Ferner sind Fachanwälte verpflichtet, regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Der Fachanwaltstitel ist ein wichtiges objektives Kriterium bei der Auswahl des Anwaltes.

Fazit: Das Familienrecht ist eine sehr private Materie. Die Wahl Ihres Anwaltes sollten Sie sorgfältig treffen, um das in der Zusammenarbeit erforderliche Vertrauensverhältnis aufzubauen.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 29. Januar 2026.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL

Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

17. bis 23. Januar 2026



Widder Wenn Sie wieder als derjenige auftreten wollen, der alleine alles bestimmen kann, müssen Sie mit einigen Widerständen rechnen. Vielleicht sollten Sie Ihre Strategie ändern.
21.3.–20.4.



Stier Machen Sie die Lebensgemeinschaft nicht zur Kampfarena! „ICH will!“ ist eine Haltung, die Sie jetzt unbedingt aus Ihren Gedanken und Ihren Worten verbannen sollten.
21.4.–20.5.



Zwilling Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, nur weil ein anderer keine gute Terminplanung hat. Die Hektik, die diese Person verbreitet, ist kontraproduktiv für jedes Vorhaben.
21.5.–21.6.



Krebs Sie haben die Chance, einer alten Verbindung neuen Glanz zu verleihen. Das wäre doch gut, schließlich haben Sie gemeinsam doch schon einige Probleme gemeistert.
22.6.–22.7.



Löwe Sie erweisen sich Ihren Freunden und Bekannten gegenüber derzeit als äußerst kommunikationsbereit. Das dürfte dann auch eine entsprechende Wirkung zeigen.
23.7.–23.8.



Jungfrau Bei genauerer Überlegung stellen Sie fest, dass jemand von Ihnen mehr erwartet, als Sie eigentlich zu geben bereit sind. So schwer es fällt: Machen Sie einen Schnitt!
24.8.–23.9.

Im beruflichen Bereich stellt man Sie vor eine schwierige Wahl. Hüten Sie sich vor unüberlegten Schritten, die Sie nicht so schnell wieder rückgängig machen können.

Waage



24.9.–23.10.

Die Verwirklichung einer ausgefallenen Idee reizt Sie sehr. Doch auch andere haben die Vorteile des Vorhabens erkannt. Sie werden sich auf Konkurrenz einstellen müssen.

Skorpion



24.10.–22.11.

Sie haben einen guten Tipp erhalten. Wenn Sie das Vergnügen nur für sich alleine haben wollen, wird die Rechnung aber nicht aufgehen! Teilen Sie Ihr Wissen mit Freunden.

Schütze



23.11.–21.12.

Nicht nur im privaten Bereich, auch am Arbeitsplatz scheint eine Glücksphase zu beginnen. Ihre Vorschläge finden schnell Befürworter und werden sofort umgesetzt

Steinbock



22.12.–20.1.

Unsicherheitsfaktoren sind momentan unbedingt einzukalkulieren! Ganz besonders kritisch und vorsichtig müssen Sie sein, wenn Ihnen etwas Verlockendes angeboten wird!

Wassermann



21.1.–19.2.

Eine bestimmte Person setzt alle Hebel in Bewegung, um Sie zum Sündenbock zu stempeln. Sie werden sich einer Auseinandersetzung mit diesem Menschen nicht entziehen können.

Fische



20.2.–20.3.



Sowohl die Stadt als auch die Betreiber ziehen ein positives Fazit zum „Eschborner Winter“, der in diesem Jahr erstmals am Skulpturenpark stattgefunden hat.

Foto: Stadt Eschborn

Der neue Standort hat sich bewährt

Eschborn (ew). Der Eschborner Winter hat sich verabschiedet. Am Sonntag waren Eisbahn und Stände am Skulpturenpark in Niederhöchstadt ein letztes Mal geöffnet. Die Stadtverwaltung zieht eine positive Bilanz. Schon zur Eröffnung am 8. Dezember war der Andrang trotz Regenwetters als nach der Begrüßung durch Bürgermeister Adnan Shaikh die mobile Band „ComboCombo“ winterliche Balladen und Evergreens anstimmte.

Munter ging es während der darauffolgenden fünf Wochen weiter. Kinder und Jugendliche versammelten sich zum Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn, die Erwachsenen hatten Spaß beim Eisstockschießen. Die Angebote wurden laut Stadt sehr gut angenommen. Besonders die Eisbahn war an den Nachmittagen stark frequentiert. Die Besucherinnen

und Besucher hätten sich erfreut über den neuen Standort gezeigt. „Die Begeisterung für die schöne Atmosphäre im Skulpturenpark war an allen Ecken und Enden spürbar. Besonders die Livemusik, die jeden Freitagabend zu hören war, lockte die Menschen raus ins Freie, um bei Glühwein und Punsch die winterlichen Abendstunden zu genießen“, heißt es in einer Pressemitteilung aus dem Rathaus.

Auch die Gastronomie zeigte sich zufrieden. Um die langen Warteschlangen zu vermeiden, soll im nächsten Winter eine weitere Ausschankmöglichkeit eingerichtet werden. Alles in allem ziehen die Stadt Eschborn und die Betreiber eine positive Bilanz des neuen Standortes, der für die Zeit des Neubaus des Rathauses beibehalten werden soll.

Neue Leitung wird angeschlossen

Eschborn (ew). Im Zuge von Bauarbeiten an der Riedleitung kann es vom 20. bis 22. Januar vereinzelt zu leichten Trübungen des Trinkwassers kommen. Das teilt der Trinkwasser-Vorlieferant „Hessenwasser“ mit. Hintergrund ist eine planmäßige Baumaßnahme im Zuge des Neubaus der Riedleitung. Dabei wird die bestehende Riedleitung an das neu errichtete Kupplungsbauwerk Wolfskehlen angeschlossen. Die Arbeiten sind Teil eines größeren Projekts, mit dem die Versorgungssicherheit mit Trinkwasser im Rhein-Main-Gebiet langfristig gewährleistet werden soll. Während der Maßnahme kann es vereinzelt zu leichten Trübungen des Wassers oder kurz-

fristigen Druckschwankungen kommen. Diese Effekte sind technisch bedingt. Sie haben keinen Einfluss auf die hygienische Qualität oder die Genießbarkeit des Trinkwassers. Das Wasser entspricht weiterhin uneingeschränkt den Vorgaben der Trinkwasserverordnung. Einschränkungen in der Trinkwasserversorgung sind nach Angaben der Stadtverwaltung nicht zu erwarten. Bereits am vergangenen Donnerstag hatte Hessenwasser im Vorfeld eine testweise Umstellung im Leitungsnetz vorgenommen. Auch dabei kam es stellenweise zu leichten Trübungen, die nach Angaben des Unternehmens unbedenklich waren.

Gesprächskreise zum Thema Demenz

Eschborn (ew). Im Mehrgenerationenhaus Eschborn werden Gesprächskreise für Angehörige demenzerkrankter Menschen angeboten. Die Treffen richten sich an Partnerinnen und Partner sowie an Töchter und Söhne, die einen erkrankten Menschen zu Hause begleiten oder in einem Pflegeheim unterstützen.

Die Gesprächskreise bieten Raum für Austausch, Information und Entlastung. Themen sind unter anderem das Krankheitsbild Demenz, der Umgang mit Veränderungen im Alltag sowie Anregungen für ein gelassenes

Miteinander. Die Gesprächskreise für Partnerinnen und Partner finden jeweils von 10 Uhr bis 12.30 Uhr am 16. Februar und am 16. März statt. Die Gesprächskreise für sogenannte Elternkümmererinnen und Elternkümmerer werden jeweils von 16 Uhr bis 17.30 Uhr 23. Februar und am 23. März angeboten. Treffpunkt ist jeweils Raum 3 im Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 20. Geleitet werden die Gesprächskreise von Anja Mahne. Sie ist telefonisch unter der Nummer 06196-9314857 oder per E-Mail an anja.mahne@ekhn.de erreichbar.

SUDOKU

6					5	3		
9	7		2	8				4
1	4			3				
6		9			2	3		
	8		1		4			
9	3			2				5
		4			5	7		
5		8	7		4	9		
	7	6				8		

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	4	5	1	3	6	2	7	9
3	2	9	7	5	8	4	1	6
1	6	7	2	9	4	8	3	5
4	1	2	8	6	9	3	5	7
7	8	3	5	2	1	6	9	4
5	9	6	3	4	7	1	8	2
2	7	4	9	1	3	5	6	8
9	5	1	6	8	2	7	4	3
6	3	8	4	7	5	9	2	1

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

IMPRESSUM

Eschborner Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Alexander Bommersheim
Markus Echternach

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de

Verlagsleiter:
Angelino Caruso

Redaktion:
Mathias Schlosser
Telefon 06196 / 848080
E-Mail: mtk@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 11 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn mit dem Stadtteil Niederhöchstadt

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:
Preisliste Nr. 44 vom 1. Januar 2026

Druck:
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

3 2

1

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

0

Narren besetzen Eschborns Straßen

Eschborn (ew). Anlässlich des Eschborner Fastnachtszuges wird es am Samstag, 14. Februar, zu umfangreichen Verkehrsbehinderungen in Niederhöchstadt und Eschborn kommen. Darauf weist der Magistrat schon jetzt hin.

In Niederhöchstadt werden am Fastnachtssamstag überwiegend von 7 bis 15 Uhr Haltverbote eingerichtet. Sie betreffen die Aufstellflächen der Zugteilnehmer, die Zugstrecke sowie Schwenkbereiche an Straßeneinmündungen für Rettungsfahrzeuge. Betroffen sind die Weidfeldstraße, die Mühlstraße, die Georg-Büchner-Straße und die Hauptstraße sowie der Lange Weg, die Feldbergstraße, die Straße „An den Sieben Bäumen“ und die Eichfeldstraße.

In Eschborn gelten im weiteren Verlauf Haltverbote unter anderem in der Hauptstraße, auf den Parkplätzen am Wiesenbad und auf dem ehemaligen Festplatz. Auch Parkplätze in der Götzenstraße, der Leiershohlstraße und der Paulstraße sind ganz oder teilweise bis etwa 20 Uhr gesperrt.

Mit Straßensperrungen ist in Niederhöchstadt ab etwa 10.30 Uhr und in Eschborn ab etwa 12 Uhr zu rechnen. Kurz nach dem Ende des Fastnachtszugs werden die Absperrungen wieder aufgehoben. Länger gesperrt bleiben

Bereiche mit Straßenfasching. Das betrifft in Niederhöchstadt die Hauptstraße zwischen „Im Speergarten“ und der Kronberger Straße sowie in Eschborn die Unterortstraße zwischen der Kurt-Schumacher-Straße und der Hauptstraße.

Für Anwohnerinnen und Anwohner des Glaskopfwegs, des Fuchstanzwegs und des Herzbergwegs ist während des Straßenfaschings keine Ausfahrt auf die Hauptstraße möglich. In der Straße „Schöne Aussicht“ ist die Ausfahrt nur in Richtung Steinbacher Straße erlaubt. Zudem ist das Einfahren von der Götzenstraße in die Unterortstraße zeitweise nicht möglich. Weitere Straßenzüge, darunter „An den Neuwiesen“, Mainstraße, „Im Sonnenland“, Grüner Weg, Leiershohlstraße, Paulstraße, „Gehspitz“, Westerbachstraße und Niddastrasse sind zwischen etwa 12 Uhr und dem Zugende gegen 16.30 Uhr bis 17 Uhr für den fließenden Verkehr gesperrt. Auch der öffentliche Nahverkehr ist betroffen. Die Buslinie 252 wird von 11 bis 19 Uhr in beide Fahrtrichtungen über die L3006 umgeleitet. In dieser Zeit werden nur die Haltestellen Gewerbegebiet Ost an der Niederurserler Allee und an der Ginnheimer Straße bedient. Zahlreiche Haltestellen im Stadtgebiet entfallen vorübergehend.



Am 14. Februar zieht wieder der Fastnachts-Umzug durch Niederhöchstadt und Eschborn. Dadurch kommt es zu Haltverboten und Straßensperrungen. Archivfoto: Schlosser

Nächste Beratung des Versorgungsamts

Eschborn (ew). Im Seniorenräum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22 bis 24 findet am Dienstag, 20. Januar, eine Sprechstunde des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales statt. In der Zeit von 9 bis 11 Uhr beantwortet ein Sachverständiger Fragen unter anderem zum Schwerbehindertenausweis und zu Parkerleichterungen. Eine vorherige Anmeldung unter der Telefonnummer 0611-71574106 oder per E-Mail an poststelle@havs-wie.hessen.de ist hilfreich, um klären zu können, ob Unterlagen mitgebracht werden müssen. Eine Beratung ist aber auch ohne Anmeldung möglich.

Parkverbote rund um den Bahnhof Mitte

Eschborn (ew). Im Umfeld des Bahnhofs Eschborn Mitte finden vom 20. bis 22. Januar Vermessungsarbeiten und geophysikalische Untersuchungen statt. Die Arbeiten dienen der städtischen Planung für das Bahnhofsumfeld. Dabei werden auch mögliche Kampfmittel im Untergrund untersucht. Für die Dauer der Maßnahmen wird der Park-and-Ride-Parkplatz zeitweise gesperrt. Die Stellplätze werden je nach Arbeitsfortschritt schrittweise wieder freigegeben. Außerdem gelten vorübergehende Haltverbote in der Bahnhofstraße sowie in der Schwalbacher Straße bis zum Kreisverkehr stadtauswärts.

Termine

Freitag, 16. Januar: Kinowerkstatt mit Filmen über den „Cavern Club“ und den „Star Club“ um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Samstag, 17. Januar: Beat-Abend mit den Eschborner Musikern um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Sonntag, 18. Januar: „Swing Sunday Tea Dance“ um 14.30 Uhr im „Eschborn K“.

Sonntag, 18. Januar: Orgelkonzert mit Krzysztof Bas um 18 Uhr in der evangelischen Kirche Eschborn.

Montag, 19. Januar: Treffen der Spielegruppe um 14 Uhr im Seniorenräum im Erlebnishaus in der Odenwaldstraße 22 - 24.

Dienstag, 20. Januar: Beratungstermin des Hessischen Versorgungsamts um 9 Uhr im Seniorenräum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22 - 24.

Dienstag, 20. Januar: Vortrag über Clara Rilke-Westhoff um 18.30 Uhr im „Eschborn K“.

Dienstag, 20. Januar: Öffentliche Sitzung des Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport um 19.30 Uhr im Besprechungsraum 14 im Rathaus in der Ludwig-Erhard-Straße 30 - 34.

Mittwoch, 21. Januar: Frühstück für Senioren um 10 Uhr im Raum E1 im Bürgerzentrum Niederhöchstadt.

Freitag, 23. Januar: „Escape Room“ um 19.30 Uhr im Buchladen „7. Himmel“.

Freitag, 23. Januar: Kinowerkstatt mit dem Film „Amrum“ um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Samsag, 24. Januar: Kabarett „Gax: Das Museum der Dummheit“ um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Donnerstag, 22. Januar: Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss um 19.30 Uhr im Besprechungsraum 14 im Rathaus in der Ludwig-Erhard-Straße 30 - 34.

Freitag, 23. Januar: „Utes Babbelstubb“ um 15 Uhr im Foyer des Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 18 - 20.

Freitag, 23. Januar: Vorleseschwank um 16.30 Uhr in der Stadtteilbücherei in Niederhöchstadt.

Freitag, 23. Januar: „Escape Room“ um 19.30 Uhr im Buchladen „7. Himmel“.

Freitag, 23. Januar: Kinowerkstatt mit dem Film „Amrum“ um 20.15 Uhr im „Eschborn K“.

Sonntag, 25. Januar: Jazz-Konzert mit Laurens Tauber um 19.30 Uhr im „Eschborn K“.

Dienstag, 27. Januar: Vorlestunde für Kinder von vier bis sechs Jahren um 16 Uhr in der Stadtbücherei.

Eschborner rennt 20-mal auf den Messeturm



Hassan Kurt (Mitte) ist erneut mit dem Multiclimber-Pokal ausgezeichnet worden. Der Eschborner Taxifahrer und Vorsitzende der „Reverse Runners Eschborn“ absolvierte beim diesjährigen Sky Run im Messeturm eine außergewöhnliche Leistung. Hassan Kurt lief den Turm 20 Mal hinauf. Das entspricht 24.000 Stufen, 1.220 Etagen und 4.260 Höhenmetern. Die Ehrung fand am 16. Dezember statt. Bürgermeister Adnan Shaikh (links) überreichte den Pokal gemeinsam mit Michael Lederer vom „ARQUE e.V.“. Bereits im Vorjahr hatte Hassan Kurt den Multiclimber-Pokal erhalten. Damals bewältigte er den Messeturm elf Mal – allerdings rückwärts.

Foto: Stadt Eschborn

Angebote für Senioren gehen weiter

Eschborn (ew). Sowohl in Eschborn als auch in Niederhöchstadt finden in der kommenden Woche Spielenachmittage für Seniorinnen und Senioren statt.

Im Bürgerzentrum Niederhöchstadt finden im ersten Halbjahr 2026 regelmäßig ein Spielenachmittag und ein Seniorenfrühstück statt. Beide Angebote werden im Raum E1 durchgeführt. Der Spielenachmittag wird von Doris Seegers geleitet. Gespielt werden unter anderem Rummy Cup, Kniffel und Canasta. Kaffee und Kaltgetränke werden gegen eine kleine Spende angeboten. Die Termine sind mittwochs von 14 bis 16 Uhr. Die nächsten Termine finden am 28. Januar, am 25. Februar sowie am 11. und 25. März statt. Eine Anmeldung ist unter der Telefonnummer 06173-9895839 möglich. Ein spontanes Vorbeikommen ist aber ebenfalls möglich.

Das Seniorenfrühstück findet ebenfalls mittwochs im Zweiwochenrhythmus von 10 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Die nächsten Termine dafür sind am 21. Januar, am 4. und 18. Februar,

sowie am 4. und 18. März. Vorbereitet und begleitet wird das Frühstück von Ester Surkau, Christa Rochel und Karin Wendiggen. Eine telefonische Anmeldung bei Ester Surkau unter 0151-28844160 wird erbeten.

Bingo im Erlebnishaus

Im Seniorenraum des Erlebnishauses in der Odenwaldstraße 22 - 24 in Eschborn trifft sich ebenfalls regelmäßig eine Spielegruppe. Die Treffen finden montags statt. Das nächste Treffen ist am Montag, 19. Januar. Ab 14 Uhr lädt Hannelore Böhme Seniorinnen und Senioren zu Kaffee und Kuchen ein. Anschließend werden Karten und Rummy Cup gespielt. Darüber hinaus gibt es einmal im Monat einen Bingo-Nachmittag. Er findet jeweils am letzten Donnerstag im Monat von 14 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Der erste Termin ist am Donnerstag, 29. Januar. Organisiert werden die Bingo-Nachmittage von Maja Mauer. Auch hier beginnt das Treffen mit Kaffee und Kuchen.

Bauen-Wohnen-Garten renovieren · gestalten · leben

Sanieren mit Weitblick

(epr) „Es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck.“ Das gilt auch für die Fassade des Eigenheims. Doch wirkt sie zu Beginn noch ansprechend, zeigt sie mit den Jahren deutliche Spuren. Dabei stören Risse, Moos oder abblätternder Putz nicht nur das Auge, sie können auch massive Folgen haben. Eintretende Feuchtigkeit etwa schädigt die Bausubstanz und belastet das Wohnklima.

Eine unzureichende Dämmung treibt zudem die Energiekosten in die Höhe. Mit einer Fassadensanierung betreiben Hausbesitzer also mehr als Kosmetik. Sie verbessern die Energiebilanz des Gebäudes, schützen das Mauerwerk und steigern den Wert des Eigenheims nachhaltig. Als ideale Lösung hat sich die

Sanierung mit ZF Zierer und dem Prinzip der vorgehängten, hinterlüfteten Fassade (VHF) bewährt. Bei einer VHF sorgt eine zwischenliegende Luftsicht für eine beständige Luftzirkulation, sodass Dämmung und Mauerwerk dauerhaft trocken bleiben und Schimmel keine Chance hat. Die ZF Zierer Fassaden aus glasfaserverstärktem Kunststoff sind äußerst witterungsresistent, schlag- und bruchfest, farblich und nahezu wartungsfrei. Das schont Ressourcen und Geldbeutel nachhaltig, gleichzeitig sinkt der Energiebedarf um bis zu 50%.

Am Lebensende ist die gesamte VHF-Konstruktion sortenrein recycelbar. Details unter www.zierer-epr.de sowie www.homeplaza.de.

Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de



Fenster, die Ihr Zuhause perfekt machen mit unseren modernen, maßgeschneiderten Fenstersystemen!



(Foto: epr/Zierer Fassaden)

müller+co

Fenster und Türen

Merzhausenstraße 4 - 6
61389 Schmitten-Brombach
Telefon 06084 42-0

www.fenster-mueller.de



Kurz vor Weihnachten übergaben die Kinder des Horts in der Berliner Straße ihre Kissen an den Herzpillows-Verein. Foto: Stadt Eschborn

Auch die Hortkinder nähen 48 Herzpillows

Eschborn (ew). Der Eschborner Verein Herzpillows hat zum „Pinktober“ Unterstützung von Kindern erhalten. Kinder aus dem Hort Berliner Straße nähten 48 bunte Kinder-Herzpillows. Anlass war der Aktionsmonat zur

Brustkrebsvorsorge. Am 17. Dezember übergaben die Kinder die Pillows an den Verein. Bei der Übergabe waren auch Bürgermeister Adnan Shaikh und Erste Stadträtin Bärbel Grade anwesend. Die Kinder berichteten von

ihren Näharbeiten und zeigten sich stolz auf das Ergebnis.

Die Herzpillows sind für Kinder von Krebspatientinnen und Krebspatienten bestimmt. Sie sollen Trost spenden und Mut machen.

Tipps für das Smartphone

Eschborn (ew). Im Computercafé „Sokrates“ findet am Freitag, 16. Januar, ein Smartphone-Workshop für Android-Geräte statt. Von 9.30 Uhr bis 12 Uhr lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer grundlegende Funktionen ihres Smartphones kennen und erhalten praktische Hinweise für den Alltag. Geleitet wird der Workshop von Hans Garrels. Eine Anmeldung ist direkt im Computercafé, telefonisch unter der Nummer 06196-9314855 oder per E-Mail an info@cafe-sokrates.de möglich.

Neuer Tanzkreis startet

Eschborn (ew). Im Mehrgenerationenhaus in der Hauptstraße 20 startet ein neuer Tanzkreis. Beginn ist am Donnerstag, 22. Januar. Der Kurs findet an zehn Terminen jeweils donnerstags von 11 Uhr bis 12.15 Uhr im großen Saal statt. Eingeladen sind tanzbegeisterete und neugierige Mittänzerinnen und Mittänzer. Ein Tanzpartner ist nicht erforderlich. Geleitet wird der Tanzkreis von Elfriede Stoßberg. Die Teilnahme kostet 70 Euro pro Person. Die Anmeldung ist direkt beim ersten Termin möglich. Weitere Informationen erteilen Anja Mahne und das Team per E-Mail an anja.mahne@ekhn.de oder telefonisch unter der Nummer 06196-9314857.

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

ANTIKGALERIE WAGNER ANKAUFSAKTION WOCHE

Silberbesteck · Silberschmuck · Münzen auch defekt, versilbert & Zinn

15.-22. Januar:

Fachhändler aus München zu Gast. Hausbesuche nach Vereinbarung Sichern Sie sich jetzt Ihren Termin!

Klosterstraße 1 · Königstein im Taunus

Mobil: 0176 60431216

Tel. 06174 9610801

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Ich bin ein Hobbybastler und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahlreiche bar. Tel. 06401/90160

Suche antike Möbel, Fotoapparate, Porzellan und Uhren. Tel. 0163/6909267

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteschatzung. Zahle bar. 100% seriös, täglich von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpriisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutscheneuthner, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.

Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Patrizia aus Kronberg kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Modeschmuck, Alt-, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Puppen, Krüge, Konserven, Zahngold, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Gobelins, Teppiche, Orden, Kameras, Ferngläser, Puppen, Krüge, Konvolte, Nachlässe und Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, fair & diskret. Tel. 0152/15380640 Mo-So: 8-21 Uhr

Sammeln Sie auch alte Teakmöbel 50s-70s, sowie gebrauchte Designklassiker 50-70s. Tel. 0176/4577085

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplett Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo-So von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach kauft an, Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/66059493

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Verkaufe Chevrolet Spark, TÜV 6/27, EZ 2013, 159 TKM, 1.900,- €. Tel. 06195/2396

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

GARÄGEN/ STELLPLÄTZE

Suche Garage für Oldtimer. Miete o. Kauf in Liederbach.

Tel. 069/34002648

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Kaufe alte Teakmöbel 50s-70s, sowie gebrauchte Designklassiker 50-70s. Tel. 0176/4577085

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, komplett Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar. Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch komplett. Nachlässe o. aus Wohnungsauflösung. Zahle bar. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriös u. diskret. Barabwicklung Tel. 06181-14164

Junggebl. gepflegter und sehr lieblicher Mann in den 60er sucht ebenso eine Frau für feste Partnerschaft und die Liebe f. immer. Trau Dich, einfach anrufen. Tel. 0176/62763223

Oldie (in den 60ern, verh., gepflegt, mit Niveau) sucht verh. attraktive Sie, mögl. im Raum 61381, für gelegentl. diskrete Treffen. banane161@t-online.de

Ich, Birgit, 74 J., schön u. jung geblieben, ohne Anhang, bin e. herzliche, anständige, fleißige Frau, ich sehe mich nach Liebe u. Zärtlichkeit, mag alte Schläger, gemütliche Fernsehabende, ich habe lange bei einem Allgemeinarzt gearbeitet und möchte als Witwe nicht mehr länger alleine dastehen. Darf ich auf Ihren geschätzten Anruf hoffen? Tel. 0160 - 97541357

Elke, 61 J., mit super Figur u. natürl. Ausstrahlung, ungebunden u. total flexibel. Ich koche leidenschaftlich gerne, nur macht mir alleine essen keinen Spaß. Wenn Du ehrlich, treu u. zuverlässig bist, bist DU genau der Richtige für mich. Freu mich auf Deinen Anruf üb. pv. u. unser Kennenlernen. Tel. 0176-56841872

Ich, Stefanie, 64 J., verwitwet u. kinderlos, sehr gut aus, habe e. traumhafte Figur, ich mag d. Natur, bin einfühlsam, optimistisch u. humorvoll, wandere u. kochte gerne, aber die meiste Zeit bin ich ganz allein u. fühle mich sehr einsam. Bitte rufen Sie an pv. Sie dürfen auch älter sein. Tel. 0160 - 7047289

Rita, 74 J., verwitwet, hatte es nicht immer leicht u. musste vieles alleine meistern. Bin gerne in der Küche am Herd oder draußen in der Natur. Rufen Sie üb. pv. an, eine liebe, hübsche u. jünger ausseh. Frau freut sich auf ein Treffen. Tel. 0176-34488463

Hallo die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte Beziehung. Bin selbstständig und finanziell unabhängig. Tel. 01523/3653390

Biete reicher und einsamer Frau Geborenheit. Ex-Unternehmer, 58, attraktiv, finanziell limitiert, dominant. gentleman2026@outlook.de

Endsieberiger, Witwer, NR, mit den 3 H's, empathisch, weltoffen sucht Sie, ohne Altlasten, Anfang der 70, für all die schönen Dinge des Lebens. Chiffre VT 01/03

Alterer Herr sucht für immer eine jüngere Freundin, der Liebe, Treue und Ehrlichkeit noch viel bedeuten. Steinbach u. nähere Umgebung. Würde mich sehr freuen von Ihnen zu hören. Tel. 0175/6337404

Ich männlich, 69 Jhr., NR, habe das Alleinsein satt. Suche eine Liebe Dame (Deutsche) Mitte 70, schlank, aus der Umgebung Bad Homburg, die alleine ist und sich einsam fühlt und der es genauso geht wie mir und wir zu zweit den Rest unseres Lebens in Liebe und Vertrauen verbringen könnten. Wenn Du genauso denkst wie ich, freue ich mich auf Deine Antwort. Chiffre VT 03/03

Biete 24 Stunden Pflege mit sehr langer Erfahrung und sehr guten Deutschkenntnissen an. Tel. 0155/60228020 oder 0173/6520040

Liebvolle. Zuhause. Betreut. Tel. 01520/2975404

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus

06171 - 89 29 539

Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.

Tel. 0170/2004929

Ich biete Senioren-Betreuung mit Erfahrung. Pflege und Unterstützung.

Tel. 0176/80037181

KINDERBETREUUNG

Ich biete liebevolle Kinderbetreuung mit viel Erfahrung.

Tel. 0176/80037181

MIETGESUCHE

Rechtsreferendarin sucht 1-2-

Zimmer-Mietwohnung in Frankfurt mit guter Anbindung an den ÖPNV.

Tel. 0160/2098320

KFZ ZUBEHÖR

4 Alufelgen, 8x17 Rial für Mercedes GLK, 150,- € VB. Tel. 06172/498799

KENNENLERNEN

Junggebl. gepflegter und sehr lieblicher Mann in den 60er sucht ebenso eine Frau für feste Partnerschaft und die Liebe f. immer. Trau Dich, einfach anrufen. Tel. 0176/62763223

PARTNERSCHAFT

Sie 61J./1,71 sportl. Figur, liebt die Natur, Reisen, sucht ehrlichen Ihn, mit dem man durch dick und dünn gehen kann, für eine feste Beziehung. milka.pv@t-online.de

Biete reicher und einsamer Frau Geborenheit. Ex-Unternehmer, 58, attraktiv, finanziell limitiert, dominant. gentleman2026@outlook.de

Hallo die Damen! Mann in den 60ern sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte Beziehung. Bin selbstständig und finanziell unabhängig. Tel. 01523/3653390

Endsieberiger, Witwer, NR, mit den 3 H's, empathisch, weltoffen sucht Sie, ohne Altlasten, Anfang der 70, für all die schönen Dinge des Lebens. Chiffre VT 01/03

Ohne Risiko!
Militärorden
Unverbindliche Beratung
Transparente Abwicklung
Seriöser Ankauf
Sofortige Barauszahlung



Pelz- & Goldankauf Reza

Filiale 1
Industriestraße 27 - 61381 Friedrichsdorf

Filiale 2
Schulstraße 1a - 65824 Schwalbach

AKTIONSTAGE

EXPERTEN WERDEN 8 TAGE LANG FÜR SIE DA SEIN!

FREITAG 16. Jan.	SAMSTAG 17. Jan.	MONTAG 19. Jan.	DIENSTAG 20. Jan.	MITTWOCH 21. Jan.	DONNERSTAG 22. Jan.	FREITAG 23. Jan.	SAMSTAG 24. Jan.
------------------------	------------------------	-----------------------	-------------------------	-------------------------	---------------------------	------------------------	------------------------

Tel: 06172 - 60 70 998

ACHTUNG ! Die Experten sind nur an den Aktionstagen für Sie vor Ort

Ankauf von:

- Ringe & Ketten
 - Goldschmuck
 - Altgold
 - Bruchgold
 - Weissgold
 - Zahngold (auch mit Zahn)
 - Silber
 - Silberbesteck
 - Silberschmuck
 - Porzellanhäppchen
 - Alte + Designertaschen
 - Bernstein
 - Münzen
 - Platin
 - Uhren aller Art
 - Diamanten
 - Modeschmuck
 - Alte Gemälde
 - Pelze + Lederjacken/Mäntel*
 - und vieles mehr....
- *Ankauf von Pelzen sowie Lederwaren nur in Verbindung mit Gold

Gerne überprüfen wir Ihren Schmuck auf Echtheit!
Hausbesuche bis zu 60 km kostenlos!

Goldschmuck aller Art



Bernstein

Gold- & Silber-
münzen



Markenuhren aller Art



Zahngold (auch mit Zähnen)



Feingold



umicore

1 Unze FEINGOLD 999,9

Heraeus

Feingold 999,9

HERAEUS

100g 242265

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

78

<p